



OTV ENDURANCE TEAM

Die Ausdauersportabteilung für Triathleten, Duathleten, Läufer, Radfahrer und Schwimmer in Oberhausen und Umgebung

18.07.2018

OTV Endurance startet sportlich in Drevenack, beim Alpener Stadtlaf und in Wesel

Drevenack steht wie in den vergangenen Jahren zuvor auch für viele Teammitglieder des OTV Endurance Team fest im Terminplan. Die Veranstaltung fand zum 15. Mal statt.

Wie jedes Jahr, war es wieder eine tolle Veranstaltung, die fast ausgebucht war, bei bestem, warmem Wetter. Trotz der warmen Temperaturen am Abend ein sehr entspannter Lauf. Die Streckenführung war klasse und die Stimmung am Wegesrand gut. Ein besonderes Highlight für die Läufer waren die zahlreichen Rasensprengerduschen der Anwohner, die für die nötige Abkühlung sorgten. Bei den sommerlichen Temperaturen war wieder sehr positiv anzumerken, dass es alle 2,5 Km die Möglichkeit gab etwas zu trinken. Die Strecke führt zuerst durch ein kleines Industriegebiet, über eine kleine Wohnungssiedlung bis hin zu Wald- und Feldwegen, die zuletzt zum Zieleinlauf ins Stadion geführt hat.

Auf den 5km starteten:

Blässe, Simon, mit einer Nettozeit von 20:10, 22. Gesamtplatz und einem 2. Platz in seiner Altersklasse, Blässe, Detlef, mit einer Zeit von 23:29, mit einem 3. Platz in der Altersklasse M 55, Pickartz, Ralf, mit einer Zeit von 25:12, Horstmann, Claudia mit der Zeit 26:59, Tinnefeld, Andreas, erreichte das Ziel mit einer Zeit von 31:02, Ongaro, Jessica, die zusammen mit Tinnefeld lief, kam mit einer Zeit von 31:02 ins Ziel, Erdt, Alexander, erreichte das Ziel mit einer Zeit von 36:49, Erdt, Michaela und Dominik-Tinnefeld, Sabine liefen zusammen und kamen nach einer Zeit von 43:28 und 43:29 ins Ziel.

10 km liefen für das Endurance Team:

Schaffeld, Timo kam mit einem 1. Platz mit 34:01 ins Ziel, Jungblut, Martin folgte mit einer Zeit von 39:08, Rörtgen Matthias, wurde 2 in seiner Altersklasse mit einer Zeit von 39:12, in einer neuen Bestzeit, Lange, Talitha, erreichte das Ziel mit einer Zeit von 44:53 und einem 3. Platz in ihrer Altersklasse, es folgte Marx, Werner mit einer Zeit von 45:02, Seidel, Arne finishte mit einer Zeit von 47:38, Pickartz, Ralf, lief zusätzlich die 10 km mit einer Zeit von 56:13. Seidel, Miriam lief gemeinsam mit ihrem Teamkollegen Markus Pompe, sie überlegten sich spontan zusammen zu laufen, was sehr gut geklappt hat, gegenseitig wurde sich motiviert und zum Schluss ein Sprint eingelegt, als sie sahen, dass die Uhr auf 1:02 zu ging, Pompe kam mit einer Zeit von 1:01:33 und Seidel, mit 1:01:34 ins Ziel.

Am 07.07.2018 startete beim 27. Alpener Stadtlaf, Rörtgen, Matthias auf einer Strecke von

5 km. Gelaufen wurde in 2 Runden durch Alpen, Start und Ziel war auf einem Sportplatz. Bei brütender Mittagshitze ging es gegen 15 Uhr auf die menschenleere und stark verwinkelte Strecke. Während außerhalb des Stadions kaum Zuschauer anwesend waren, war die Stimmung im Stadion sehr gut. Trotz der tropischen Temperaturen und obwohl die 10 Kilometer des Drevenacker Abendlaufes ihm vom Vortag noch in den Knochen steckte, konnte er seine bisher schnellste 5-Km-Zeit mit 19:05 Minuten bestätigen und erreichte so den 3. Platz in seiner Altersklasse.

Auch beim 3. Paarlauf in Wesel am 15.07.2018 (im Auestadion) war das OTV Endurance Team vertreten. An den Start gingen Talitha Lange und Sven Dannenberg. Nach langer Zeit wollten beide endlich mal wieder einen Lauf zusammen machen.

Jedes Team versucht innerhalb von 30 Minuten so viele Runden bzw. Meter wie möglich zu laufen. Gewonnen hat das Team, welches nach dieser Zeit die meisten Meter zurückgelegt hat. Von jedem Team ist immer nur ein Läufer auf der Laufstrecke. Der Wechsel erfolgt innerhalb der markierten Wechselzone durch abschlagen. Jeder Läufer darf nur eine Runde laufen, dann muss gewechselt werden (es wird immer abwechselnd eine 1 400m-Runde gelaufen).

Es war der erwartete harte Wettkampf.

Lange ging als Startläuferin auf die Bahn. Runde 2 legte Dannenberg dann los und ging direkt zu schnell an, was sich ohne Training natürlich ab Dannebergs 4. Runde schon rächte. Genau hier fand jedoch Lange ihren Rhythmus. Am Ende hatten beide bei 30° jeder 9 Runden auf der Uhr. Lange schaffte noch fast die 10.

Nach 30 Minuten war Dannenberg fix und alle. Sie erreichten einen 11. Platz bei den Mixed Youngsters.

Im nächsten Jahr wollen Lange und Dannenberg wieder zusammen in Wesel starten, jedoch mit einer intensiveren Vorbereitung und noch mehr Spaß an dem Lauf.